

Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO zum Datenschutz zur Aufnahme an der Freien Waldorfschule Kreuzberg e.V.

Diese Erklärung informiert Sie entsprechend Art. 13, 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie derjenigen Ihres Kindes bei der Durchführung des Schulvertrages an der Freien Waldorfschule Kreuzberg e.V., Ritterstraße 78, 10969 Berlin.

Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Hort der FWSK und deren Zwecke

Wir verarbeiten die im Aufnahmebogen angegebenen personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler und ihrer Erziehungsberechtigten zur Durchführung vertraglicher Maßnahmen zur Erfüllung des Betreuungsvertrages. Mit dem Zustandekommen eines Betreuungsvertrages, verwenden wir die Daten zu dessen Durchführung, im Rahmen der pädagogischen Arbeit sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben. Hinsichtlich dieser Verarbeitungen beachten Sie bitte das Merkblatt Betroffenenrechte zum Datenschutz.

Rechtliche Grundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder der Daten Ihres Kindes erfolgt grundsätzlich gemäß § 64 Abs. 1 Schulgesetz Berlin (SchulG). Danach kann die Schule personenbezogene Daten der Schüler und Schülerinnen sowie der Erziehungsberechtigten verarbeiten, soweit dies zur Erfüllung der ihr durch Rechtsvorschriften zugewiesenen schulbezogenen Aufgaben erforderlich ist. Dabei orientiert sich die Erhebung im Übrigen an der Schuldatenverordnung.

Empfänger von personenbezogenen Daten sind das pädagogische Personal in unserer Einrichtung sowie die administrativen und technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Dauer der Speicherung

Wir verarbeiten die Angaben aus dem Aufnahmebogen nur solange, bis die Aufbewahrung zur Durchführung des Betreuungsvertrages oder aufgrund gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich ist.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben als von einer Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person folgende Rechte:

- Gemäß Artikel 7 Absatz 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.
- Gemäß Artikel 15 DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
- Gemäß Artikel 16 DSGVO können Sie die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Artikel 17 DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Gemäß Artikel 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.
- Gemäß Artikel 21 DSGVO können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dieses Widerspruchsrecht ist das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer uns übertragenen Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten Ihrer Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Gemäß Artikel 20 DSGVO können Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns per Einwilligung bereitgestellt haben und die wir automatisiert verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen (Recht auf Datenübertragbarkeit).
- Sie haben ein **Beschwerderecht** (Art. 77 DSGVO) und können sich hierzu an die zuständige Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, +49 3013889-406, behDSB@datenschutz-berlin.de) wenden. Der Datenschutzbeauftragte gemäß Art. 37 DSGVO ist der Datenschutzbeauftragte des Bildungsministeriums für die öffentlichen Schulen in Berlin Jan-Gerd Henze, E-Mail: jan-gerd.henze@senbjf.berlin.de, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin. Der Datenschutzbeauftragte der Freien Waldorfschule Kreuzberg ist RA K. Scharpf, E-Mail: mail@ra-scharpf.de. **Bitte richten Sie Ihre Anfragen zu Ihren Betroffenenrechten an schulsekretariat@fwsk.net.** Änderungen und Aktualisierungen der Datenschutzerklärung